Statistische Monatsberichte der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg

herausgegeben vom Statistischen Amt

Nr. 5 | Mai 1937 | Nr. 5

I. Statistische Uebersicht für Mai 1937.

(Die in Klammern beigesetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Mai d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 408 301, am letzten 408 609. Im Berichtsmonat wurden 407 (390) Ehen geschlossen. Geboren wurden 611 (574) Kinder, darunter 83 (78) uneheliche und 14 (13) totgeborene. Gestorben sind 386 (398) Personen, darunter 26 (27) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache war Krebs und andere bösartige Neubildungen mit 63 Fällen (im Vormonat: Herzkrankheiten mit 78 Fällen). Von den gestorbenen Säuglingen waren 6 (5) unehelicher Geburt. Auf 100 Lebendgeborene trafen 4,36 (4,81) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 300 (352) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 117 (108) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Aerzte 544 (609) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang hierbei fiel auf Scharlach mit 102 Fällen (im Vormonat: Masern mit 124 Fällen). Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 832 (871) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 183 (166) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 638 (583) Fällen in Anspruch genommen. In der städtischen Frauenklinik wurden 222 (204) Kinder geboren und zwar 116 (94) Knaben und 106 (110) Mädchen; neu aufgenommen wurden 219 (201) Wöchnerinnen und 144 (152) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 75 (67) Wöchnerinnen, 81 (86) Kranken und 3 (4) Hausschwangeren belegt. Im städtischen Mütter- und Säuglingsheim waren am Schlusse des Monats 101 (96) Säuglinge, 2 (8) Mütter und 3 (2) Ammen untergebracht. In der Fürsorgestelle für Lungenkranke wurden 776 (941) Personen ärztlich untersucht. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 21 (15) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 0 (2) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 67 (63) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1022 (912) Kindern besucht. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1780 (1301) Fällen in Tätigkeit, die SA-Sanitätswache in 434 (301) Fällen. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 69 506 (73 016) Personen, darunter 23 851 (21 951) weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 40 117 (44 933) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 615 (693) Baugesuche neu eingereicht und 729 (589) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 645 (953) mit insgesamt 2525 (3661) cbm Inhalt. Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in 550 (666) Fällen in Anspruch genommen. Im Stadtgebiet waren 16 (10) Brände zu verzeichnen, darunter 0 (2) Großfeuer. Die städtische Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 2 284 969 (1 562 392) Personen ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 813 180,18 (764 142,80) RM. Im Fremdenverkehr wurden 35 927 (22 277) neu zugereiste Fremde festgestellt; die Zahl der Uebernachtungen betrug 54 636 (38 633). Der Tiergarten wurde von 62 731 (16 699) Personen besucht; die städtische Galerie von 978 (1440), die Fränkische Galerie von 581 (987), die Kriminalistisch-kulturhistorische Sammlung Dr. Rehlen (Folterkammer) von 15 561 (5322) und das Musikhistorische Museum Neupert von 274 (—) Personen. Zur Versorgung der Stadt mit Milch standen 6 099 692 (5 229 099) Liter Milch zur Verfügung. Im städtischen Schlachthof wurden geschlachtet 2227 (2570) Stück Rindvieh, 4021 (4325) Kälber, 119 (317) Schafe, 300 (554) Lämmer, 19 (40) Ziegen, 1 (22) Kitzen, 15 395 (16 877) Schweine, außerdem 4 (61) Ferkel, sowie 28 (36) Pferde. Im städtischen Viehhof wurden lebend eingebracht 3289 (3618) Stück Großvieh, 4323 (4602) Kälber, 199 (318) Schafe, 297 (571) Lämmer, 19 (40) Ziegen, 1 (22) Kitzen, 15 687 (17 490) Schweine und 4 (61) Ferkel; außerdem wurden geschlachtet eingebracht 28 (79) Kälber, 0 (4) Schafe, 2 (1) Lämmer, 0 (4) Ziegen, 256 (2955) Kitzen, 10 (34) Schweine und 5 (10) Ferkel. Wieder ausgeführt wurden 1080 (1337) Stück Großvieh, 302 (285) Kälber, 0 (1) Schafe, 1 (2) Lämmer, 1 (1) Kitzen und 445 (461) Schweine. In der städtischen Chemischen Untersuchungsanstalt wurden 1552 (823) Proben untersucht und dabei 123 (48) Beanstandungen ausgesprochen. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Mai d. J. 125,1 (125,1) festgestellt; als Großhandelsindex (Basis 1913 = 100) 105,9 (105,8) und als Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100) 103,5 (103,8). Bei der städtischen Sparkasse wurden im Sparverkehr 3 399 760,05 (4 354 112,68) RM. eingelegt und 3 069 568,11 (3 849 587,76) RM. abgehoben; mehreingelegt wurden also 330 191,94 RM. (im Vormonat: 504 524,92 RM.). Im Depositen-, Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 29 834 081,92 (33 501 277,37) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 29 052 282,01 (34 509 780,57) RM.; Mehrzugang 781 799,91 RM. (im Vormonat: Mehrabgang 1 008 503,20 RM.) Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 117 409 000,59 (116 460 659,50) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen, einschließlich des Uebergangs aus dem Vormonat, 8772 (9149) Angebote von Arbeitgebern und 13 943 (16 849) Gesuche von Arbeitnehmern vor; am Monatsschluß waren noch 8 262 (9 445) Arbeitsgesuche und 1773 (1478) offene Stellen vorhanden. Vermittlungen fanden 5855 (6633) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 616 (1702) männliche und 511 (640) weibliche, zusammen 1127 (2342) Unterstützungsempfänger gemeldet. Die unter Aufsicht des städtischen Versicherungsamts stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Monats einen Gesamtmitgliederstand von 166 562 (164 851) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 67 960 (67 566) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 144 286 (142 504) Personen, darunter 57 517 (57 081) weibliche und 4984 (4739) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 105 (99) Personen; Witwer- und Witwenrenten an 39 (39) und Waisenrenten an 21 (27). Insgesamt wurden 732 651,00 (729 242,90) RM. Invaliden-, Alters-, Witwer-, Witwen- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 816 (875) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 80 542,60 (81 953,30) RM. Die Fürsorgeleistungen des städtischen Wohlfahrtsamtes betrugen 347 540 (661 725) RM. An Rentenvorschüssen wurden 1162 (791) RM. gewährt. In den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 1947 (2056) Säuglinge, darunter 293 (299) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1165 (1457) Kinder, darunter 237 (267) uneheliche in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1894 (1965) Pfleglinge betreut, darunter befanden sich 221 (200) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4266 (4254) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 103 (113) Fälle. Bei der städtischen Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 437 359 (407 391) RM., der Stand der Pfänder 41 827 (38 520). Gewerbeanmeldungen erfolgten 225 (293), Gewerbeabmeldungen 220 (317).

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Mai 1937 . .	**407**	**597**	**14**	**386**	**2460**	**2105**
April 1937 . .	301	561	13	398	3143	2754
Mai 1936 . .	390	573	18	411	2290	2478

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene .	281	234	515	41	41	82	597
Totgeborene . .	7	6	13	—	1	1	14
Mai 1937 . .	**288**	**240**	**528**	**41**	**42**	**83**	**611**
April 1937 . .	256	240	496	39	39	78	574
Mai 1936 . .	274	230	504	48	39	87	591

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr*)	
	m.	w.	zus.	ehelich	unehelich
Typhus u. Paratyphus	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—
Diphtherie	4	4	8	—	—
Grippe	1	—	1	—	1
Tuberkulose der Atmungsorgane	22	9	31	—	—
Tuberkulose anderer Organe	—	1	1	—	—
Miliartuberkulose	—	—	—	—	—
Syphilis	1	—	1	—	1
Andere Infekt. u. parasit. Krkhtn.	4	—	4	1	—
Krebs u. and. bösart. Neubildungen	31	32	63	—	—
Andere Neubildungen	—	4	4	—	—
Chron. Gelenkrheumat. u. Gicht	—	1	1	—	—
Zuckerkrankheit	3	3	6	—	—
Akut. u. chron. Alkoholismus	—	—	—	—	—
And. Allgemeinkrankh. u. chron. Vergiftungen	3	5	8	—	—
Tabes dors. u. progress. Paralyse	4	—	4	—	—
Gehirnschlag u. Lähmung ohne näh. Ang.	10	12	22	—	—
And. Krankh. des Nervensystems u. der Sinnesorgane	3	1	4	1	—
Herzkrankheiten	23	32	55	—	—
And. Krankh. der Kreislauforgane	11	13	24	—	—
Bronchitis	1	—	1	—	—
Lungenentzündung	13	9	22	7	1
And. Krankh. der Atmungsorgane	2	3	5	—	—
Darmkatarrh u. Darmgeschwür	2	2	4	1	1
Blinddarmentzündung	2	2	4	—	—
Krankh. der Leber u. Gallenwege	3	9	12	—	—
And. Krankh. d. Verdauungsorgane	4	8	12	—	—
Nierenentzündung	5	8	13	—	—
Andere Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	7	1	8	—	—
Fieberhafte Fehlgeburt	—	—	—	—	—
Kindbettfieber u. Starrkrampf im Wochenbett	—	—	—	—	—
Andere Folgen der Geburt	—	3	3	—	—
Krankh. der äußeren Bedeckungen u. der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—
Angeb. Mißbildungen u. Krankheiten der Neugeborenen	7	4	11	10	1
Altersschwäche	4	9	13	—	—
Selbstmord	8	10	18	—	—
Mord u. Totschlag	—	1	1	—	—
Verunglückung u. andere äußere Einwirkungen	14	2	16	—	—
Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	5	1	6	—	1
Mai 1937 . . .	**197**	**189**	**386**	**20**	**6**
April 1937 . . .	205	193	398	22	5
Mai 1936 . . .	217	194	411	24	9

*) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge: im Berichtsmonat 4,36, im Vormonat 4,81, im entspr. Monat d. Vorj. 5,76.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zus.
Blattern	—	—	—	—
Scharlach	54	48	—	102
Masern	40	33	—	73
Röteln	6	7	1	14
Rotlauf	5	1	—	6
Croup, Diphtherie	33	52	5	90
Kindbettfieber	—	3	—	3
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	2	—	2
Genickstarre	1	—	—	1
Asiatische Cholera	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	16	18	—	34
Ruhr	2	2	—	4
Milzbrand	—	—	—	—
Influenza	23	24	3	50
Keuchhusten	19	12	2	33
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—
Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	3
Lungenentzündung, croupöse	5	6	—	11
Mumps	7	6	—	13
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Augenerkrankung: Kontagiöse Trachom	—	—	—	—
Augenerkrankung: Blennorrhoe	—	—	—	—
Windpocken	31	35	8	74
Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftung	—	—	—	—
Paratyphus	2	1	—	3
Kehlkopftuberkulose	1	1	—	2
Lungentuberkulose	17	8	1	26
Malaria	—	—	—	—
Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Mai 1937	**264**	**260**	**20**	**544**
April 1937	307	294	8	609
Mai 1936	427	478	56	961

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männlich	weiblich	zusammen
Mai 1937	**411**	**421**	**832**
April 1937	437	434	871
Mai 1936	297	358	655

6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus dem Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Mai 1937 . .	**520**	**256**	**77**	**89**	**90**
April 1937 . .	605	336	99	159	78
Mai 1936 . .	551	292	81	108	103

7. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen [1]	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen [2]	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zusammen	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev.-luth.	Kathol.	Sonstige
Mai 1937 . .	**82**	**135**	**15**	**64**	**4**	**300**	**117**	**96**	**21**	**88**	**12**	**17**
April 1937 . .	129	142	7	70	4	352	108	82	26	85	7	16
Mai 1936 . .	101	113	14	72	6	306	99	77	22	73	14	12

[1]) In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein, Reichelsdorf und im Friedhof in Kraftshof.
[2]) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Eibach.

8. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Mai 1937 . . .	**27 722**	**1149**	**28 871**	**116 319**	**83 157**	**7852**
1. April 1937 . . .	27 697	1149	28 846	116 244	83 124	7850
1. Mai 1936 . . .	26 848	1147	27 995	114 397	81 954	7837

9. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude	
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Mai 1937 . .	**88**	**1**	**—**	**—**	**89**	**61**	**33**	**16**	**49**	**—**	**—**	**—**	**—**
April 1937 . .	32	1	—	9	42	4	32	21	53	6	2	—	8*)
Mai 1936 . .	30	—	—	4	34	—	38	15	53	—	—	—	—

*) berichtigt.

10. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit ..... Wohnräumen [1])								mit ..... heizbaren Räumen [1])						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Mai 1937 . .	**—**	**2**	**33**	**100**	**25**	**28**	**3**	**6**	**—**	**19**	**88**	**43**	**35**	**12**	**197**	**3**
April 1937 . .	—	—	5	44	32	8	3	4	—	12	27	25	25	7	96	2
Mai 1936 . .	—	3	13	36	22	11	3	4	3	16	39	14	8	12	92	4

[1]) Die Küche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

11. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Stadionbad	insgesamt
	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen		
Mai 1937 . .	**45 655**	**23 851**	**69 506**	**24 422**	**15 695**	**40 117**	**70 077**	**39 546**	**109 623**	**21 779**	**131 402**
April 1937 . .	51 065	21 951	73 016	26 772	18 161	44 933	77 837	40 112	117 949	—	117 949
Mai 1936 . .	45 675	24 134	69 809	26 983	16 872	43 855	72 658	41 006	113 664	1 393	115 057

12. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur mittlere °C	höchste °C	höchste Monatstag	tiefste °C	tiefste Monatstag	Luftdruck mittlerer in mm	Bewölkung mittlere in %	Niederschlagshöhe in mm
Mai 1937	**16,3**	**29,7**	**31. V.**	**3,4**	**1. V.**	**735,0**	**54**	**37,7**
April 1937	8,8	19,5	10. IV.	1,5	2. IV.	731,1	77	51,1
Mai 1936	13,6	25,3	10. V.	4,7	25. V.	732,6	56	47,6

13. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke) höchster cm	höchster Monatstag	tiefster cm	tiefster Monatstag	durchschnittlicher cm
Mai 1937	**52**	**12. V.**	**32**	**26. V.**	**43,0**
April 1937	67	22. IV.	36	7. IV.	53,0
Mai 1936	38	26. V.	24	28. V.	34,5

14. Fremdenverkehr.

Monat	Neu zugereiste Fremde in Hotels	in Gasthöfen	in Gasthäusern	in Pensionen	in Jugendherbergen	in sonstigen Herbergen	zusammen	darunter Ausländer	Übernachtungen insgesamt	davon in Hotels, Gasthöfen, Gasthäusern u. Pensionen
Mai 1937	**20 697**	**5 832**	**3 683**	**3 725**	**1 785**	**205**	**35 927**	**5 335**	**54 636**	**51 940**
April 1937	13 304	3 959	2 221	2 122	511	160	22 277	2 845	38 633	37 550
Mai 1936	13 610	3 901	2 759	2 068	1 211	230	23 779	3 106	33 687	31 799

15. Sehenswürdigkeiten, Sammlungen.

Monat	Besucherzahl Tiergarten	Germ. Nat.-Museum	Gewerbemuseum	Städt. Galerie	Fränkische Galerie	Rathaus	Lochgefängnisse	Albrecht-Dürer-Haus	Krim.-kulturhist. Sammlg. (Folterkammer)	Musikhist. Museum
Mai 1937	**62 731**	**2 701**	**460**	**978**	**581**	**3 636**	**1 142**	**766**	**15 561**	**274**
April 1937	16 699	2 405	394	1 440	987	1 357	750	412	5 322	—
Mai 1936	34 485	2 431	638	1 277	854	1 784	875	579	8 229	1 319

16. Arbeitsamt Nürnberg.

Vermittlungsergebnisse für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg.

Monat	Geschlecht	Arbeitsgesuche Bestand am Beginn des Monats	Zugang insgesamt	Abgang (einschließlich namentl. Anforderungen)	Bestand am Ende des Monats	Offene Stellen Bestand am Beginn des Monats	Zugang	Abgang insgesamt	Bestand am Ende des Monats	Vermittlungen insgesamt
Mai 1937	**männl.**	**5 734**	**2 476**	**3 371**	**4 839**	**687**	**4 445**	**4 262**	**870**	**3 582**
	weibl.	**3 711**	**2 022**	**2 310**	**3 423**	**791**	**2 849**	**2 737**	**903**	**2 273**
April 1937	männl.	7 277	3 349	4 892	5 734	583	4 981	4 074	687	4 238
	weibl.	3 644	2 579	2 512	3 711	858	2 727	2 204	791	2 395
Mai 1936	männl.	12 235	3 067	3 642	11 660	149	3 119	3 140	128	3 075
	weibl.	6 757	2 070	2 567	6 260	252	2 017	2 020	249	1 843

17. Arbeitssuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende m.	w.	zus.	Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.) m.	w.	zus.	Reichsanstalt-Unterstützungsempfänger m.	w.	zus.	Anerk. Wohlf.-Unterst.-Empfäng. m.	w.	Arbeitslose ohne Unterstützung[1] m.	w.	Unter den anerk. Wohlf.-Unterst.-Empf. befinden sich Fürsorgearb. m.	w.
Mai 1937	**4 771**	**3 396**	**8 167**	**2 227**	**2 966**	**5 193**	**616**	**511**	**1 127**	**418**	**484**	**1 193**	**1 971**	**10**	**—**
April 1937	5 647	3 673	9 320	3 478	3 167	6 645	1 702	640	2 342	659	546	1 117	1 981	11	—
Mai 1936	11 446	6 188	17 634	8 232	5 739	13 971	2 478	1 466	3 944	1 946	1 311	3 808	2 962	7	—

[1]) Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

18. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats									
	Versicherungspflichtige und Versicherungsberechtigte insgesamt			Krankenversicherungspflichtige		Arbeitslose vom Arbeitsamt geg. Krankh. Versich.		Arbeitsunfähige Kranke		
								zusammen		darunter Wöchnerinnen
	m.	w.	zusammen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Mai 1937 . .	98 602	67 960	166 562	86 769	57 517	679	531	2541	2443	551
April 1937 . .	97 285	67 566	164 851	85 423	57 081	1225	604	2349	2390	541
Mai 1936 . .	91 264	62 026	153 290	79 528	51 573	2262	1341	2167	1837	493

19. Invaliden-, Hinterbliebenen- und Unfall-Versicherung.

Monat	Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung						Unfall-Versicherung		
	Neuzugänge an					Gesamtbetrag aller ausbezahlten Renten	Gesamtbetrag aller ausbezahlten Unfallrenten	Betriebsunfälle	
	Invalidenrentnern			Witwen und Witwern	Waisen			zusammen	tödlich
	m.	w.	zusammen			RM	RM		
Mai 1937 . .	71	34	105	39	21	732 651,00	80 542,60	816	5
April 1937 . .	56	43	99	39	27	729 242,90	81 953,30	875	4
Mai 1936 . .	97	52	149	37	22	731 371,00	79 493,50	730	4

20. Städt. Sparkasse.

Monat	Allgemeiner Sparverkehr				Depositen-, Scheck- u. Kontokorrentverkehr			
	Einlagen	Rückzahlungen	Guthaben der Kunden	Gesamtzahl der Sparer	Einzahlungen und Zuweisungen	Abhebungen und Überweisung.	Guthaben der Kunden	Kontenstand
	RM	RM	RM		RM	RM	RM	
Mai 1937 . .	3 399 760,05	3 069 568,11	89 298 851,63	201 840	29 834 081,92	29 052 282,01	28 110 148,96	20 413
April 1937 . .	4 354 112,68	3 849 587,76	88 968 659,69	200 905	33 501 277,37	34 509 780,57	27 491 999,81	20 376
Mai 1936 . .	3 014 968,14	2 630 279,04	77 313 269,44	189 218	30 199 025,79	29 065 201,76	27 352 559,56	19 931

21. Wirtschaftliche Fürsorge.

Bruttofürsorge-Ausgaben	Mai 1937	April 1937
	RM	RM
Laufende Barunterstützungen	208 901	306 582
Einmalige Barunterstützungen . . .	4 174	15 299
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonstige Sachleistungen	49 571	39 643
Offene und geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge	39 065	227 647
Kinderfürsorge: (in Nürnberg und auswärts)		
Privatpflege	17 436	20 882
in Anstalten	9 534	36 610
Wochenfürsorge	977	3 581
Arbeitsfürsorge:		
Arbeitsprämien u. Verköstigung .	14 275	7 792
Tariflöhne	3 607	3 689
Gesamtbetrag	347 540	661 725
Familienunterstützung für die Angehör. d. Wehr- u. Arbeitsdienstpflichtigen (Fälle i. Berichtsmonat 626; i. Vorm. 689)	17 246	20 646
Zusatzrenten an Kriegsopfer . . . . (Fälle i. Berichtsm. 1204; i. Vorm. 1216)	41 663	42 721
Rentenvorschüsse an Kriegsopfer . . (Fälle i. Berichtsmon. 18; i. Vormon. 17)	1 162	791
Verdienstausfall Erbkranker . . . . (Fälle i. Berichtsmonat 7; i. Vormon. 2)	130	49
Ausgef. Rundfunkgebührenbefreiungen	3 327	3 411
„ Fettverbilligungsscheine . .	655	53 449
„ Margarinebezugsscheine . .	221	7 568
„ Zusatzscheine f. Konsummargar.	138	2 744

Fürsorgenehmer	Mai 1937	April 1937
	Parteien	Parteien
Laufend Barunterstützte		
Sozialrentner	2 386	2 411
Kleinrentner u. Gleichgestellte .	725	720
Kriegsopfer	89	94
Wohlfahrtserwerbslose	2 047	2 496
Sonstige Bedürftige	3 171	3 257
Auswärts Wohnhafte	213	246
Barunterstützte:*)	8 631	9 224
Hiezu:		
Beschäftigte Pflichtarbeiter	53	53
Beschäftigte Fürsorgearbeiter	23	22
Nur mit Kost Unterstützte	—	3
Gesamtzahl der Dauerunterstützten .	8 707	9 302
*) Hierunter Pflichtarbeiter	831	1 054
Stand der laufend Unterstützten am Ende des Monats	8 208	8 740
Vorübergehend Unterstützte		
mit Geld, Sachleistungen usw. .	1 343	1 671
mit einmaligen Barunterstützungen (an laufend oder vorübergehend Unterstützte)	305	376
Kinder in Privatpflege	1 109	1 104
Kinder in Erziehungsanstalten . . .	589	574
Wochenfürsorgefälle	40	49
Ausgefertigte Arztscheine	1 240	3 310
Ausgefertigte Armenrechtszeugnisse . .	362	443
Ausgefertigte Mietsteuernachlaßbeschein.	7 154	11 368

22. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Mai 1937 RM	April 1937 RM	Mai 1936 RM
I. Brot, Mehl, Teigwaren.				
Roggenbrot	½ kg	0,14	0,14	0,14
Roggenbrot, hell	½ „	0,16	0,16	0,16
Roggenmischbrot	½ „	0,18	0,18	0,18
Weizenmehl	½ „	0,18—0,26	0,18—0,26	0,18—0,26
Hafermehl	½ „	0,50—0,64	0,50—0,64	0,60—0,64
Hausmachernudeln	½ „	0,36—0,70	0,36—0,70	0,36—0,74
Fadennudeln	½ „	0,40—0,70	0,40—0,70	0,38—0,70
Makkaroni	½ „	0,37—0,70	0,37—0,70	0,36—0,48
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.				
Grieß	½ kg	0,24—0,28	0,24—0,28	0,24—0,28
Erbsen, gelbe	½ „	0,26—0,42	0,26—0,42	0,25—0,42
Linsen	½ „	0,24—0,42	0,24—0,42	0,24—0,45
Sago	½ „	0,32—0,40	0,32—0,40	0,32—0,40
Reis	½ „	0,17—0,35	0,17—0,28	0,16—0,40
Kochgerste	½ „	0,23—0,28	0,23—0,30	0,23—0,25
Haferflocken	½ „	0,25—0,28	0,25—0,28	0,25—0,26
Grünkern	½ „	0,40—0,50	0,40—0,45	0,40—0,42
III. Kaffee, Bier.				
Bohnenkaffee, gebrannt	½ kg	2,00—4,50	2,00—4,50	2,00—4,00
Malzkaffee, im Paket	½ „	0,36—0,45	0,36—0,45	0,36—0,45
„ lose	½ „	0,23—0,26	0,23—0,26	0,23—0,25
Lagerbier, helles	1 Lit.	0,50	0,50	0,46
„ dunkles	1 „	0,48	0,48	0,44
IV. Zucker, Honig, Marmelade.				
Zucker, in Würfeln	½ kg	0,43—0,47	0,43—0,47	0,43—0,47
„ gemahlen	½ „	0,38	0,38	0,38—0,39
Bienenhonig	½ „	1,30—1,45	1,30—1,45	1,20—1,60
Marmelade	½ „	0,32—0,80	0,32—0,90	0,32—0,80
V. Essig, Öl, Gewürze.				
Essig, gewöhnlicher	1 Lit.	0,20—0,28	0,20—0,25	0,20—0,28
Weinessig	1 „	0,40—0,50	0,40—0,50	0,40—0,50
Salatöl	1 kg	1,30—1,50	1,30—1,50	1,28—2,00
Kochsalz	½ kg	0,13—0,15	0,13—0,15	0,13—0,15
Kümmel	½ „	0,60	0,60	—
Pfeffer, gemahlen	½ „	1,20—2,50	1,20—2,50	1,10—2,50
VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Vollmilch	1 Lit.	0,24	0,24	0,24
Tafel- u. Molkerei-Butter	½ kg	1,50—1,60	1,50—1,60	1,50—1,60
Land-Butter	½ „	1,25	1,25	1,25
Emmentaler Käse	½ „	1,20—1,60	1,20—1,60	1,20—1,40
Limburger Käse	½ „	0,48—0,65	0,48—0,65	0,48—0,65
Butterschmalz	½ „	1,55	1,55	1,55
Schweinefett	½ „	1,04	1,04	0,90—1,10
Margarine	½ „	0,63—1,15	0,63—1,15	0,63—1,15
Rindsfett	½ „	0,60—1,10	0,60—1,10	0,60—1,15
Kokosfett	½ „	0,68—0,88	0,68—0,88	0,60—0,88
Eier, frische	1 Stck.	0,09—0,11	0,09—0,14	0,08—0,11
Eier, eingelegte	1 „	—	—	—
VII. Fleisch- u. Wurstwaren.				
Rindfleisch *)	½ kg	0,70—1,00 (0,83)	0,70—1,00 (0,83)	0,80—1,00 (0,83)
„ Lende, Filet*)	½ „	1,00—2,00 (1,50)	1,00—2,00 (1,50)	1,00—2,00 (1,50)
Kalbfleisch*)	½ „	0,85—1,20 (1,00)	0,85—1,20 (0,90)	0,80—1,20 (1,00)
Lammfleisch*)	½ „	0,85—1,20 (1,00)	0,85—1,20 (1,00)	0,80—1,10 (1,00)
Schweinefleisch, frisch*)	½ „	0,80—0,90 (0,80)	0,80—0,90 (0,80)	0,80—0,85 (0,85)
„ geräuchert, roh	½ „	1,16	1,16	1,20—1,40
Stadtwurst	½ „	0,75—1,40	0,75—1,40	0,75—1,40
Schinkenwurst	½ „	1,25—1,40	1,25—1,40	1,20—1,40
Preßsack, rot	½ „	0,60—1,40	0,60—1,40	0,60—1,50
Leberkäse	½ kg	0,75—1,00	0,75—1,00	0,75—1,00
Göttinger	½ „	1,40	1,25—1,40	1,25—1,40
Salami, hart	½ „	2,00—3,00	2,00—3,00	1,90—2,50
Schinken, gek., i. Aufschn.	½ „	1,50—1,80	1,50—1,80	1,50—1,65
„ roh, i. Aufschn.	½ „	1,80—2,20	1,80—2,20	1,40—2,75
Speck, geräuchert	½ „	1,06	1,06	1,00—1,25
VIII. Fische.				
Karpfen	½ kg	0,80—0,90	0,80—0,90	0,75—0,85
Schellfisch	½ „	0,30—0,40	0,30—0,40	0,45—0,50
Kabeljau	½ „	0,25—0,30	0,24—0,30	0,30
Salzheringe	1 Stck.	0,06—0,13	0,06—0,13	0,05—0,13
IX. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.				
Kartoffeln	½ kg	0,04—0,20	0,04—0,05	0,04—0,20
Blaukraut	½ „	0,08—0,20	0,08—0,15	0,20—0,25
Weißkraut	½ „	0,10—0,15	0,06—0,12	—
Sauerkraut	½ „	0,10—0,12	0,10—0,12	0,15—0,25
Wirsing	½ „	0,10—0,20	0,10—0,18	0,10—0,20
Kohlrabi	1 Dtzd.	—	—	—
Spinat	½ kg	0,04—0,20	0,10—0,35	0,06—0,12
Schwarzwurzeln	½ „	0,20—0,30	0,20—0,35	0,15—0,35
Rote Rüben	½ „	0,08—0,10	0,06—0,12	0,10—0,15
Gelbe Rüben	½ „	0,08—0,10	0,06—0,10	0,08—0,15
Blumenkohl	1 Stck.	0,35—0,70	0,25—0,60	0,25—0,60
Bohnen, grüne	½ kg	0,30—0,60	—	0,35—0,70
Meerrettich	½ „	0,35—0,55	0,35—0,70	0,30—0,70
Sellerie	1 Stck.	—	0,30—0,35	—
Petersilie	½ kg	0,10—0,12	0,10—0,15	0,12—0,20
Kopfsalat	1 Stck.	0,05—0,20	0,10—0,30	0,07—0,25
Endivien	1 „	—	0,10—0,15	—
Rettiche	1 „	0,05—0,25	0,20—0,40	0,03—0,25
Zwiebeln	½ kg	0,10—0,15	0,07—0,15	0,14—0,20
Aepfel	½ „	0,30—0,80	0,30—0,70	0,18—0,60
Birnen	½ „	—	—	—
Pflaumen	½ „	—	—	—
Zwetschgen	½ „	—	—	—
Orangen	½ „	0,35—0,45	0,25—0,45	0,20—0,40
Zitronen	1 Stck.	0,05—0,10	0,05—0,07	0,04—0,06
Aepfel, gedörrt, getrockn.	½ kg	—	—	—
Birnen, „ „	½ „	—	—	0,80
Zwetschgen, „ „	½ „	0,55	—	0,55
Mischobst, „ „	½ „	0,55—1,10	0,55—1,10	0,60—1,10
Steinpilze	½ „	0,60—0,70	—	—
Eierschwämme	½ „	—	—	—
X. Brenn-, Leuchtstoffe. (Für Kohlen und Holz Lieferung in Körben frei Keller.)				
Steinkohlen				
„ Rh.-Westf. I/II	1 Ztr.	2,14	2,14	2,14
„ Anthrazitnuß	„	2,99	3,14	2,99
„ Sächs. Würfel	„	2,03	2,13	2,03
„ Oberschl. Nußkohle	„	2,04	2,04	1,99
Eiform-Steinkohlenbrikett	„	2,40	2,40	2,35
Mitteld. Braunkohlenbrik.	„	1,68	1,77	1,68
Rh.-Westf. Brechkoks I	„	2,16	2,26	2,16
Rh.-Westf. Brechkoks II	„	2,16	2,26	2,16
Städt. Gaskoks, zerklein.	„	1,72	1,72	1,72
Hartholz, geschn. u. gesp.	„	2,35	2,35	2,35
Weichholz, „ „ „	„	2,35	2,35	2,35
Elektr. Strom z. Beleucht.	1 kWh	0,44	0,44	0,44
Koch- u. Leuchtgas	1 cbm	0,18	0,18	0,18
Petroleum	1 Lit.	0,42—0,45	0,42—0,45	0,38—0,45
Brennspiritus	1 „	0,57	0,57	0,57
Zündhölzer	1 Pak.	0,30—0,35	0,30—0,35	0,30—0,35
Kerzen	1 kg	0,90—1,10	0,96—1,10	0,90—1,40
XI. Reinigungsmittel.				
Kernseife, gelb	½ kg	0,25—0,33	0,25—0,33	0,25—0,32
Schmierseife	½ „	0,25—0,35	0,25—0,35	0,24—0,35
Bleichsoda	½ „	0,24—0,26	0,24—0,26	0,24—0,26
Kristallsoda	½ „	0,06—0,08	0,06—0,08	0,06—0,08

*) Die Zahlen in Klammern sind der meistbezahlte Ladenfleischpreis.

23. Viehverkehr im städt. Viehhof.

Monat	Gesamtzufuhr zum Viehmarkt						Davon geschlachtet im Viehhof eingebracht					Ausfuhr					
	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel
Mai 1937 . .	**3 289**	**4 351**	**199**	**297**	**15 697**	**9**	**28**	**—**	**2**	**10**	**5**	**1 080**	**302**	**—**	**1**	**445**	**—**
April 1937 . .	3 618	4 681	322	572	17 524	71	79	4	1	34	10	1 337	285	1	2	461	—
Mai 1936 . .	2 114	4 166	493	150	14 193	9	65	4	2	10	3	648	278	—	1	498	—

24. Schlachtungen im städt. Schlachthof.

Monat	Schlachtungen							Außerdem wurden geschlachtet im Schlachthof eingebracht							
	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Pferde	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Pferde	Fleisch u. Fleischwaren vom In- und Ausland kg
Mai 1937 . .	**2 227**	**4 021**	**199**	**300**	**15 395**	**4**	**28**	**60/4**	**30**	**1**	**—**	**11**	**4**	**96/4**	**98 286,0**
April 1937 . .	2 570	4 325	317	554	16 877	61	36	80/4	72	1	—	26	7	108/4	13 091,1
Mai 1936 . .	1 458	3 824	467	147	13 597	6	35	148/4	6	—	—	2	—	80/4	39 046,0

25. Indexziffern.

Monat	Reichsindex (Basis 1913/14 = 100)	Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100)	Großhandelsindex (Basis 1913 = 100)				
			insgesamt	für Agrarstoffe	für Kolonialwaren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Mai 1937 . .	**125,1**	**103,5**	**105,9**	**104,1**	**97,5**	**96,6**	**124,2**
April 1937 . .	125,1	103,8	105,8	103,9	95,0	97,0	123,8
Mai 1936 . .	124,3	103,4	103,8	105,3	85,1	93,2	120,5

26. Tarifmäßige Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

(Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.)

Berufe	1. Apr. 1937	1. Jan. 1937	1. April 1936
	Rpf	Rpf	Rpf
a) Gelernte Berufe			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	**87,5**	87,5	87,5
Brauer, Schäffler, Bierführer	**99,6**	99,6	99,6
Buchbinder	**89**	89	89
Buchdrucker	**96**	96	96
Bürsten- und Pinselmacher	**73**	73	73
Dachdecker	**98**	98	98
Flaschner, Installateure	**96**	96	96
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	**103**	103	103
Kaminkehrergehilfen	**92**	92	92
Konditoren	**87,5**	87,5	87,5
Kunst- u. Bauschlosser	**88**	88	88
Maler	**90**	90	90
Metallfacharbeiter[1])	**69—83**	69—83	69—83
Metzger im Kleinbetriebe[2])	**73,3**	73,3	73,3
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	**94**	94	94
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	**92**	92	92
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	**83**	83	83
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	**37**	37	35
Modistinnen (1. Garniererin)	**60**	60	60
Steinhauer	**105**	105	105
Schneider, Herrenschneider I.—IV. Kl.	**69—81**	69—81	69—81
Schuhmach. i. Schuhmacherh. I.u.II.Kl.	**75 u. 85**	75 u. 85	75 u. 85
Stukkaturer, Putzer	**103**	103	103
Tapezierer	**86**	86	86
Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	**78**	78	78
Wäschemeister, Bügler i. Waschanstalt.	**90**	90	90
b) Angelernte u. ungelernte Berufe			
Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	**78**	78	78
Dachdeckerhilfsarbeiter	**78**	78	78
Helfer i. Flaschnereien, Installationen	**85**	85	85
Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	**62**	62	62
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	**80**	80	80
Helfer i. d. elektrotechn. Installation	**69**	69	69
Schuhfabrikarbeiter	**76,5**	76,5	76,5
Wäscherinnen in Waschanstalten	**45**	45	45
Zementarbeiter im Baugewerbe	**86**	86	86
Ungel. Arbeiter der Metallindustrie[1])	**59—61**	59—61	59—61

[1]) Je nach der tarifmäßigen Zulage. — [2]) Beim Meister wohnend.

Stadtbibliothek Nürnberg

Beilage zum Statistischen Monatsbericht der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg für M a i 1937.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg - Stadt i m M a i 1937.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes in Nürnberg
Oberregierungsrat Dr. Fr. H e r a t h .

M o n a t s b e r i c h t .

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit	
druck mit Schw.-K	743,3	28.	725,6	21.	17,7	mind. 0,1 mm Niederschl.	12
temperatur	22,7	31.	3.4	1.	26,3	mehr als 0,2 mm "	10
olute Feuchte	14.0	31.	5.1	6.	8.9	mindestens 1,0 mm "	8
ative Feuchte	X	X	25 %	30.	X	Schneefall	.
ter tägl. Niederschlag			10, 3 mm	am	22.	Schneedecke	.
ere Tage (unt.2,0 i. Mtl.)					3	Graupeln	.
e Tage (über 8,0 i. Mtl.)					7	Hagel	.
rmtage (Stärke 8 und mehr)					.	Gewitter	9
tage (max. unter 0°)					.	Nebel	.
der Frosttage (min. unter 0°)					.	Reif	.
ertage (Max. 25° und mehr)					6	Tau	16

Windverteilung.

7	14	21	Sa.	%
2	6	3	11	12
2	1	2	5	5
5	5	9	19	20
8	3	4	15	16
3	2	4	9	9
2	5	1	8	9
1	2	5	8	9
1	7	2	10	11
7	.	1	8	9
31	31	31	93	100

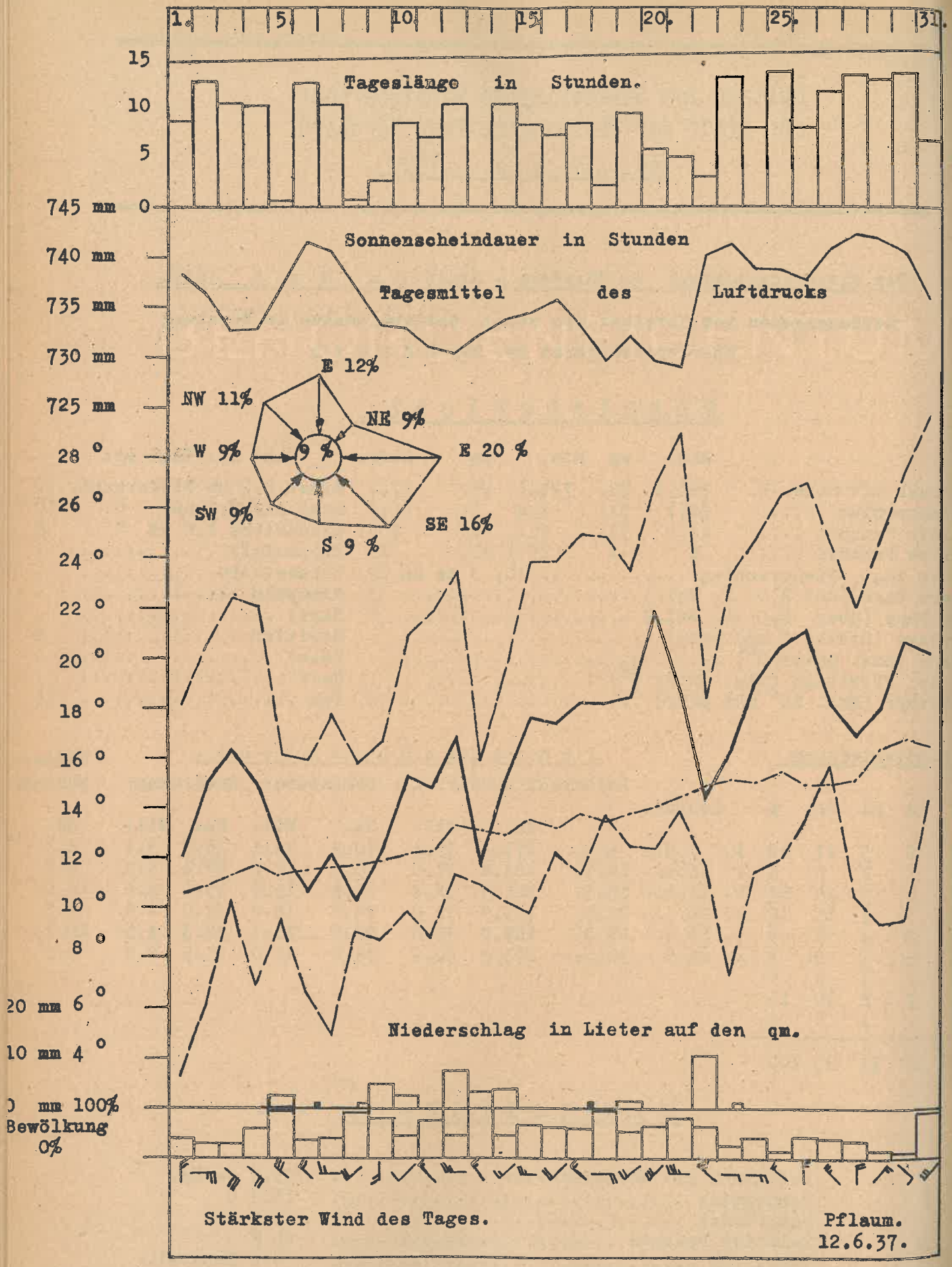
P e n t a d e n ü b e r s i c h t :

Pentade:	Luftdruck m.Schw.-K.: Sa.	Mtl.	Temperatur: Sa.	Mtl.	Bewölkung: Sa.	Mtl.	Niederschlag Sa.
v. 1.5.- 5.5.	177.2	35.4	70.6	14.1	25.7	5.1	2.3
v. 6.5.- 10.5.	184.8	37.0	60.8	12.2	29.4	5.9	8.2
v. 11.5.- 15.5.	161.9	32.4	76.1	15.2	33.0	6.6	16.0
v. 16.5.- 20.5.	159,9	32.0	95.0	18.8	34.0	6.8	1.5
v. 21.5.- 25.5.	188.0	37.6	88,7	17,7	22.3	4.5	10.7
v. 26.5 - 30.5.	203.2	40.6	94.8	19.0	13.9	2.8	0.0

M o n a t s m i t t e l .

Luftdruck mit Normalschwere	735,9 mm Hg.
Temperatur	16.3 C
Dampfdruck	8.8 mm
Relative Feuchte	65 %
Bewölkung	5.4 Zehntel.

Monat Mai 1937.



Höchste Temperatur: - - - - - - - Tiefste Temperatur: - - - - - - - -

Tagesmittel ———————— 40-jähriges Tagesmittel —·—·—·—

Das Wetter zu N ü r n b e r g im M a i 1937.

Während sich unser Vorfrühlingswetter nur selten durch schöne Sonnentage auszeichnete, trifft für das Wetter des Mai das Gegenteil zu. Schon in den letzten Tagen des April hatte ein Vorstoß des Azorenhochs nach Nordosten atlantische Störungen vom Festland abgedrängt. Besonders kräftig ausgebildet trat dieser vom Anfang bis zum 7. Mai und vom 22. Mai bis weit in den Juni hinein auf. Hierdurch wurde sonniges warmes Sommerwetter bedingt. Doch auch in der Zwischenzeit, vom 8.-21. Mai war keine grundlegende Wandlung dieser Witterung zu verzeichnen, da nur Ausläufer der großen ozeanischen Sturmzentren, sowie flache Randtiefs unser Gebiet beherrschten. Im Gefolge dieser flachen Störungen flossen wohl kühle Meeresluftmassen nach Mitteleuropa, aber da sie keine Verbindung mit arktischen Gebieten besaßen, zeigten sie nur geringe Aktivität und konnten keine tiefgreifende Wetterverschlechterung bringen. So gingen dieses Jahr die Eisheiligen ohne die sonst so gefürchteten Nachtfröste vorbei. Häufig war durch die starke Einstrahlung in der Luft auf dem Festlande und durch deren Gegensatz zu der eben erwähnten Meeresluft die Gewittertätigkeit. Besondere Beachtung verdiente das Auftreten von tropischen Luftmassen, die durch ihre starke Anreicherung mit Saharastaub bemerkenswert, vom 20.- 21. Mai in Mitteleuropa auftraten. In ihrer Begleitung zog ein kleines Tief auf dem sehr selten beobachteten Wege aus dem Golfe von Genua in einer Nacht bis in die südliche Nordsee. Die dieser Störung zugehörige Rückseite baute anschließend die ab 22. beständige Hochdruckwetterlage auf. - Typisch für das Vorherrschen des Hochdruckeinflusses in den Wetterlagen des Mai ist die Verdrängung der sonst so häufigen Südwestwinde zu gunsten der östlichen und südöstlichen Richtungen, Entsprechende Merkmale zeigen auch die folgend angeführten Beobachtungsdaten.

Der Luftdruck betrug mit einem Monatsmittel von 735,9 mm 2,4 mm mehr als das langjährige Mittel (733,5 mm). Der höchste Barometerstand wurde am 28. mit 743,3 mm gemessen, der tiefste mit 725,6 mm am 21.

Die Temperaturen erreichten einen Monatsdurchschnitt von 16,3°, das sind 2,8° mehr als das langjährige Mittel. Den wärmsten Maitag hatten wir am 31. mit einem Maximun von 29,7°, den kühlsten am 1. mit 3,4°. Sehr bemerkenswert ist die Tatsache, daß im Mai das Minimumthermometer niemals Temperaturen unter dem Gefrierpunkt zeigte, während an 6 Tagen eine Sommertemperatur von 25° überschritten wurde.

Die beobachtete mittlere Feuchte von 65 % erreicht den vom langjährigen Mittel geforderten Betrag. Die geringste Feuchte herrschte am 30. Mai mit 25 %.

Im Mai wurde eine Bedeckung von 54 % beobachtet, 2 % weniger, als nach dem vieljährigen Mittel zu erwarten gewesen wäre. Heitere Tage (d.h. mit einem Bewölkungsmittel unter 20 %) wurden 3 gezählt, trübe Tage (mehr als 80% mittlere Bewölkung) 7.

Die Sonnenscheindauer betrug 254,3 Std. bei einer maximalen Sonnenscheinmöglichkeit von 477 Stunden ergibt dies 59 %.

Im Mai wurde eine Niederschlagshöhe von 37,7 mm gemessen, d.h. es fielen auf den Quadratmeter Bodenfläche 37,7 Liter Regen. Diese Summe ist um 20,3 Liter kleiner als das langjährige Mittel. Von Monatsanfang bis 3. und vom 23. bis Ende des Monats fiel kein Niederschlag.

Die vorherrschenden Windrichtungen waren: Osten mit 19, Südosten mit 15, Norden mit 11, Nordwesten mit 10 Beobachtungen. Alle übrigen Richtungen waren nur weniger als zu 10 Beobachtungen vertreten.

Dipl.Ing. H.Adam.

Feuerwache West.

Nürnberg

h = 307.1 m (49°27' Nord 11°03' Ost)

Mai 1937.

Schwerekorrektion = + 03 mm Hg.

Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag	Luftdruck reduz. auf 0° u. N.-Schwere + 700,0 mm			Temperatur in C°						Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und Stärke			Anemometer	Bewölkung			Niederschlag	Schneehöhe	Sonnenscheindauer
Zeit	7	14	21	7	14	21	Mtl.	Max.	Min.	7	14	21	7	14	21	7	14	21	m/sec.	7	14	21	mm	cm	Std.
1.	39.5	37.7	37.6	5.7	18.1	12.2	12.0	18.2	3.4	6.4	6.3	6.8	93	40	64	N 1	NE 1	NE 2	2.6	4	8	0	.	.	8.7
2.	37.7	36.3	34.9	9.4	19.9	15.3	15.0	20.5	6.1	6.8	6.8	7.2	77	39	56	E 3	E 5	E 3	4.9	1	4	4	.	.	12.6
3.	33.2	31.9	32.6	11.4	21.6	16.1	16.3	22.4	10.3	7.2	5.5	5.9	71	28	43	E 4	SE 5	E 3	7.0	4	4	1	.	.	10.4
4.	33.1	31.7	33.2	10.0	21.0	14.4	15.0	22.0	6.9	6.2	6.5	8.6	68	35	70	E 2	SE 2	S 1	3.0	1	8	9	.	.	10.3
5.	35.1	36.9	40.0	10.5	15.2	11.7	12.3	16.1	9.5	8.3	9.2	8.4	87	71	81	SW 1	W 3	W 4	3.9	10	9	10	2.3	.	0.6
6.	41.3	41.0	41.8	8.4	14.4	10.0	10.7	15.9	6.7	5.8	5.1	5.6	70	41	61	C 0	NW 3	N 2	3.1	7	3	1	0.1	.	12.2
7.	42.2	40.1	39.2	7.0	16.6	12.6	12.2	17.7	5.0	5.8	5.5	5.3	78	39	49	SE 1	SW 1	C 0	1.2	3	7	2	.	.	10.2
8.	37.8	36.6	35.9	9.8	12.3	9.6	10.3	15.8	9.1	8.1	10.1	8.2	89	94	91	S 2	NW 4	S 1	2.6	10	10	7	0.4	.	0.7
9.	33.6	32.7	33.4	10.3	16.0	11.6	12.3	16.7	8.7	8.8	9.0	9.1	94	66	89	S E 1	NW 2	S 2	2.0	10	9	5	5.0	.	2.6
10.	33.7	33.0	32.0	10.7	19.4	15.5	15.3	20.9	9.9	8.6	8.5	10.0	90	51	76	SE 1	S 2	E 2	2.0	3	6	5	2.7	.	8.4
11.	31.1	30.8	31.2	11.8	20.9	13.3	14.8	21.8	8.9	9.0	9.4	10.6	87	51	77	C 0	NW 3	E 1	2.1	5	9	8	.	.	7.0
12.	30.5	29.8	30.8	12.4	23.1	15.9	16.8	23.4	11.4	9.8	8.7	8.8	91	41	65	C 0	SW 4	NW 2	3.2	8	3	2	7.9	.	10.2
13.	32.5	32.3	32.2	11.8	12.2	11.6	11.8	15.9	11.0	9.4	9.5	9.5	91	89	93	SW 1	N 2	N 1	2.0	10	10	10	3.4	.	.
14.	33.7	33.6	34.1	10.6	19.0	15.4	15.1	19.6	10.3	8.2	6.5	7.6	86	40	58	S 1	SW3	SE 3	2.4	6	4	4	3.7	.	10.4
15.	34.9	33.7	34.7	12.0	23.6	17.5	17.6	23.6	9.8	8.0	6.6	9.0	76	30	60	SE 2	S 3	SE 1	2.5	7	4	9	.	.	8.3
16.	36.5	35.1	35.6	14.2	23.0	16.2	17.4	23.8	12.2	9.1	7.7	10.4	75	37	75	SE 2	SW 3	E 2	2.7	2	8	9	.	.	7.4
17.	34.3	33.0	31.9	13.4	23.0	18.1	18.2	24.9	11.4	10.1	8.9	11.2	87	42	72	C 0	N 1	N 2	1.8	5	7	6	0.1	.	8.5
18.	29.9	28.4	30.2	16.0	23.7	16.6	18.2	24.8	13.7	9.7	9.8	11.2	71	45	79	NE 2	E 3	W 3	3.7	9	10	10	.	.	2.1
19.	31.9	31.7	32.5	13.8	22.6	18.5	18.4	23.5	12.5	9.4	9.5	9.9	79	46	62	S 1	W 3	W 1	3.5	2	7	7	1.4	.	9.4
20.	32.6	29.2	27.1	15.2	26.4	22.8	21.8	26.9	12.4	9.4	9.5	11.6	73	37	56	E 1	SE 5	SE 3	4.8	1	9	10	.	.	5.8
21.	25.6	27.4	33.9	22.4	23.8	14.0	18.6	29.0	13.9	8.7	11.4	10.9	43	52	91	SE 5	NW 4	W 2	6.6	4	10	10	.	.	5.0
22.	38.1	40.3	42.0	11.8	16.6	14.6	14.4	18.4	11.8	9.7	9.7	9.9	93	68	80	NW 2	NW 3	S 1	3.6	10	9	1	10.3	.	3.0
23.	42.8	41.1	40.0	9.2	21.7	17.1	16.3	23.3	7.4	8.0	7.9	8.7	91	41	59	C 0	E 1	E 1	1.8	4	3	0	0.4	.	13.1
24.	39.7	38.4	38.6	13.4	24.0	19.4	19.0	24.8	11.5	7.5	8.3	9.9	65	37	59	NE 1	E 3	E 3	3.3	8	2	2	.	.	8.1
25.	39.2	38.3	38.4	14.6	25.4	20.8	20.4	26.5	12.0	9.7	10.3	11.0	78	43	60	SE 1	N 2	NE 1	2.3	0	3	1	.	.	13.7
26.	38.2	37.2	37.7	16.2	26.0	21.0	21.0	27.0	13.6	11.1	12.1	12.4	81	48	67	C 0	N 3	E 2	1.8	0	6	7	.	.	8.6
27.	39.1	41.0	42.3	17.0	22.4	16.6	18.2	24.5	15.7	12.3	12.4	9.9	85	61	70	W 1	NW 5	NW 3	4.8	2	8	2	.	.	11.6
28.	43.3	41.8	41.6	12.0	21.5	17.1	16.9	22.0	10.5	10.0	8.4	8.1	96	44	55	N 1	N 3	N 1	2.3	2	8	0	.	.	13.2
29.	42.6	41.5	41.7	11.4	22.8	19.0	18.0	24.8	9.4	8.5	7.6	6.5	84	37	40	C 0	N 2	E 3	2.1	0	2	2	.	.	12.8
30.	42.2	40.3	39.3	13.8	26.6	21.2	20.7	27.5	9.5	7.1	6.5	8.1	60	25	43	E 1	E 1	SE 1	1.6	1	1	1	.	.	13.4
31.	37.7	34.6	35.2	16.2	28.4	18.0	20.2	29.7	14.4	8.2	10.9	14.0	59	37	91	SE 4	SW 3	SW 1	4.1	9	8	10	.	.	6.7
Mittel	36.3	35.4	35.9	12.3	21.0	15.9	16.3	22.3	10.3	8.5	8.5	9.2	80	47	68	X	X	X	3.1	4.8	6.4	5.0	.	.	8.2